

# Protokoll der VII. Hauptversammlung der schweiz. geologischen Gesellschaft

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **1 (1888-1890)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

C.

Protokoll

der VII. Hauptversammlung der schweiz. geologischen Gesellschaft.

*Kantonsschul-Gebäude in Solothurn,*

den 7. August 1888, Morgens 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Anwesend 26 Mitglieder.

1. Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wird nicht zu verlesen begehrt, weil dasselbe längst gedruckt in den Händen sämtlicher Mitglieder sich befindet und keine Einwendungen gemacht werden.

2. Der Präsident verliest den Jahresbericht des Comité.

3. Herr *Schardt* verliest den Bericht der Rechnungsrevisoren *Schardt* und *Gutzwiller*. Dieselben tragen auf Genehmigung der Rechnung unter Verdankung an, und knüpfen daran folgende Anträge: a) *Bildung eines Reservefonds aus den einmalig lebenslänglichen Mitgliederbeiträgen.* b) *Jährliche Aufstellung eines Budgets zur bessern Herstellung des Gleichgewichts in unsern Finanzen.*

Der Herr Kassier zeigt, wie das Vermögen der Gesellschaft allmählig gestiegen und nachher wieder gefallen ist, und wie das letztere bedingt war durch ausserordentliche Ausgaben im Gesamtbetrage von ca. Fr. 1000, die sich nicht wiederholen werden (erste Anlage der Photographiensammlung mit Kasten und Album-Schachteln, Erstellung der reducirten geologischen Karte der Schweiz für die internationale Karte von Europa, buchbinderische Instandstellung des uns geschenkten Studer'schen Kartennachlasses). Das Comité stimmt übrigens den Anträgen der Rechnungsrevisoren in vollem Umfange bei und legt bereits einen Budgetentwurf für

1888/89 vor, in welchem der einzige bisherige lebenslängliche Beitrag wieder als Reservefond fixirt erscheint.

Die Gesellschaft erhebt einstimmig die Anträge der Rechnungsrevisoren und des Comité zum Beschluss, wie sie oben mit a und b bezeichnet sind.

4. Der Jahresbericht des Comité wird angenommen ohne weitere Bemerkungen.

5. Die Rechnung wird nach dem Vorschlag der Rechnungsrevisoren verdankend angenommen.

6. Die Amtsdauer des Comité ist abgelaufen, es folgt Neuwahl desselben. Auf Antrag des Herrn Prof. *Baltzer* werden die bisherigen Mitglieder des Comité, soweit dieselben den Geschäften obliegen können, einstimmig auf eine weitere Amtsdauer von drei Jahren wiedergewählt. Für Herrn Alphonse Favre, welcher wegen Krankheit die Sitzungen nicht mehr besuchen kann, wird dessen Sohn, Herr *Ernest Favre*, zum Mitgliede des Comité ernannt.

7. Das Budget 1888/89 ist nach Vorschlag des Comité wie folgt angenommen:

*Einnahmen.*

100 Mitgliederbeiträge à 5 Fr. ....	Fr. 500. —
Activsaldo vorjähriger Rechnung.....	» 26. —
	<u>Summa Fr. 526. —</u>

*Ausgaben.*

Porti.....	Fr. 50. —
Photographiensammlung.....	» 30. —
Comité-Sitzungsauslagen (Reisen).....	» 120. —
Publicationen (Eclogæ).....	» 200. —
Reservefondrestitution.....	» 100. —
Unvorhergesehenes.....	» 26. —
	<u>Summa Fr. 526. —</u>

8. Als Rechnungsrevisor bleibt Herr *Gutzwiller* noch 1 Jahr in Funktion, während für den abtretenden Herrn *Schardt* gewählt wird als zweiter Rechnungsrevisor Herr *Grubenmann* in Frauenfeld.

9. Endlich liegt das erste Blatt der internationalen geologischen Karte vor.

10. Herr Präsident *Renevier* gibt einige Erläuterungen über die projectirte Excursion in den Jura. Herr *Gilliéron* ist leider durch Krankheit verhindert, die Führung theilweise zu übernehmen, die Herren *Lang*, *Greppin* und *Rollier* werden ihn vertreten.

11. Herr *Heim* macht die Mittheilung, dass er mit einer Anzahl von Fachgenossen aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich und der Schweiz auf die Zeit vom 13. bis 18. August eine Excursion in das Gebiet der Glarner-Doppelfalte verabredet hat, und ladet zur Theilnahme auch die Mitglieder der schweizerischen geologischen Gesellschaft freundschaftlichst ein.

12. Der Herr Präsident theilt ferner die Einladungen zu den Versammlungen der französischen und der deutschen geologischen Gesellschaft mit.

13. Unser Mitglied Herr *P. Choffat* in Lissabon regt brieflich folgende zwei Fragen an:

a) ob nicht die geologische Gesellschaft einen Gesamtkatalog aller in den verschiedenen Bibliotheken der Schweiz befindlichen geologischen Werke anstreben könnte;

b) ob sie nicht etwas zur Heranbildung tüchtiger Zeichner für paläontologische Tafeln einrichten könnte.

In einer kurzen Discussion wird darauf hingewiesen, dass schon eine Sammlung der Kataloge aller schweizerischen Bibliotheken in den Händen des Comité gute Auskünfte bieten könnte. Es wird sodann beschlossen,

diese beiden Fragen zur Prüfung und Antragstellung dem Comité zu überweisen.

14. Zum Präsidenten der wissenschaftlichen Verhandlungen (geologisch-mineralogische Section der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft) wird Herr Dr. *Edm. von Fellenberg*, zum Actuar Herr Professor *Rollier* (St-Imier) gewählt.

Schluss der geschäftlichen Sitzung 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

